



# UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 6: Kultur- und Sozialwissenschaften** am **Campus Landau** ist am **Institut für Sozialwissenschaften, Abteilung Wirtschaftswissenschaft** zum **01.10.2017** eine

## **Juniorprofessur (W1) für Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsdidaktik mit Tenure-Track-Option**

zu besetzen.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in der Fachdidaktik sowie Bildungsökonomie, Institutionenökonomik, Arbeitsmarktökonomik oder Sozialpolitik ihre Schwerpunkte setzt und diese in Lehre und Forschung vertritt. Für die Zukunft sind Beiträge erwünscht, die eine Brücke zwischen Fachwissenschaft und Fachdidaktik schlagen.

Als Stelleninhaber/in beteiligen Sie sich mit zunächst 4 Semesterwochenstunden am volkswirtschaftlichen und wirtschaftsdidaktischen Lehrangebot in den Lehramtsstudiengängen sowie am volkswirtschaftlichen Lehrangebot im Bachelor- und im Masterstudiengang Sozial- und Kommunikationswissenschaften und im Zwei-Fach-Bachelor. Darüber hinaus engagieren Sie sich bei der Weiterentwicklung des Studienprogramms.

Sie können Ihre Forschungsaktivitäten durch einschlägige Veröffentlichungen belegen. Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln sind von Vorteil. Erwartet wird die Bereitschaft, sich in interdisziplinären Forschungsk Kooperationen (auch innerhalb der Universität) zu engagieren und an der akademischen Selbstverwaltung mitzuwirken.

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Vorausgesetzt werden ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad), besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die durch eine qualifizierte Promotion in Wirtschaftswissenschaften nachgewiesen wird sowie pädagogische Eignung, die gesondert nachzuweisen ist. Weitere Voraussetzung für Professuren in Lehramtsstudiengängen ist in der Regel der Nachweis einer mindestens dreijährigen Schulpraxis.

Sofern vor oder nach der Promotion eine Beschäftigung als wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Mitarbeiter oder als wissenschaftliche Hilfskraft erfolgt ist, sollen Promotions- und Beschäftigungsphase zusammen nicht mehr als sechs Jahre betragen haben (Mutterschutz und Erziehungszeiten werden nicht angerechnet).

Juniorprofessorinnen/Juniorprofessoren werden für die Dauer von drei Jahren zu Beamtinnen/Beamten auf Zeit ernannt. Eine Verlängerung um drei Jahre ist bei entsprechender Bewährung (positiver Evaluation) möglich.

Nach Ablauf der sechsjährigen Anstellungsphase als Juniorprofessorin/ Juniorprofessor besteht bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung die Möglichkeit der Übernahme auf eine Lebenszeitprofessur (W 2) im Rahmen eines Tenure-Track-Verfahrens, sofern hierfür die gesetzlichen Voraussetzungen des Hochschulgesetzes (HochSchG) des Landes Rheinland-Pfalz (u.a. § 50 Abs. 2 S. 3 HochSchG) erfüllt sind.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Koblenz-Landau vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) **bis zum 3. April 2017** unter Angabe der **Kennziffer 18/2017** an den **Präsidenten der Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt, Rhabanusstr. 3, 55118 Mainz**.

[www.uni-ko-ld.de/karriere](http://www.uni-ko-ld.de/karriere)